

**Konstantinopel.** Ueber den Untergang der Stadt Ula liegen nähere Nachrichten vor. Der Katastrophe gingen drei heftige Erdstöße voraus, von denen der letzte der entscheidende war. Die Natur wollte die unglücklichen Einwohner warnen vor der drohenden Gefahr und ließ schon einen Tag früher eine heftige, von einer Art Stöhnen begleitete Erderschütterung wahrnehmen. Die Bewohner des dem Untergang geweihten Ortes begriffen glücklicherweise dieses Alarm-signal und flüchteten sich auf die umliegenden Anhöhen. Tags darauf waren sie zitternden Körpers Zuschauer der allmäligen Senkung aller Häuser, bis nach einigen Minuten die ganze Stadt vom Erdboden verschwand. Nur drei Menschen stiegen mit ihrer Habe zum Orkus hinab — die anderen 2600 blieben am Leben, — aber ohne jedes Mittel, das Leben in den ersten 24 Stunden erhalten zu können. Der Bezirkshauptmann beeilte sich, den Unglücklichen Zelte, Brod und einiges Geld zu schicken. Etwas milder, aber dennoch hart genug, wurden die Bewohner von Marmariza und Mula betroffen. Diese zwei Städte gingen zu zwei Dritttheilen zu Grunde und zwar ebenfalls durch ein heftiges Erdbeben. Man hofft, die Pforte werde die unglücklichen Orte wieder herstellen helfen.

**Dresden.** Eine wahre Landeskalamität für das kaffeetrinkende Sachsen steht bevor. Im Zusammenhange mit der durchgreifenden Reform, welche für die nächste Session des Zollparlaments in Aussicht gestellt wird, soll auch eine Erhöhung des Kaffeezolls in Vorschlag gebracht werden.

### Eisenbahn: Fahrplan.

#### 1) Abfahrt von Lauban:

Nach Görlitz: 5 Uhr 50 Min. früh, 7 Uhr 56 Min. früh, 12 Uhr 20 Min. Mittags, 4 Uhr 18 Min. Nachm., 12 Uhr 18 Min. Nachts.

#### 2) Ankunft in Lauban:

Von Görlitz: 4 Uhr 24 Min. früh, 11 Uhr 59 Min. Vorm., 2 Uhr 27 Min. Nachm., 9 Uhr 45 Min. Abends.

#### 3) Abfahrt von Lauban:

Nach Kohlfurt: 8 Uhr 30 Min. früh, 12 Uhr 13 Min. Mittags, 4 Uhr 17 Min. Nachm., 12 Uhr 12 Min. Nachts.

#### 4) Ankunft in Lauban:

Von Kohlfurt: 4 Uhr 28 Min. früh, 11 Uhr 59 Min. Vorm., 2 Uhr 29 Min. Nachm., 9 Uhr 35 Min. Abends.

#### 5) Abfahrt von Lauban:

Nach Hirschberg: 4 Uhr 36 Min. früh, 12 Uhr 11 Min. Mittags, 2 Uhr 37 Min. Nachm., 9 Uhr 55 Min. Abends.

#### 6) Ankunft in Lauban:

Von Hirschberg: 7 Uhr 41 Min. früh, 12 Uhr 5 Min. Mittags, 4 Uhr 5 Min. Nachm., 12 Uhr 4 Min. Nachts.

### Kirchen: Nachrichten.

#### A. In der Kreuzkirche.

Amts-Boche: Herr Archidiac. Stöck.

Sonntag, den 9. Januar 1870.

Amts-Predigt, allgemeine Beichte und Communion:

Herr Pastor prim. Schmidt.

Nachmittags-Predigt: Herr Diacon. Thufius.

#### B. In der Frauenkirche.

Amts-Predigt: Herr Archidiac. Stöck.

**Geboren.** Den 8. November v. J. dem Rector Fr. Kupfer, eine Tochter, Louise Henriette Elisabeth. — Den 25. dem Weber Fr. Pietschmann, ein Sohn, Friedrich Paul. — Denselb. dem Schaffner W. Richter, ein Sohn, Paul Hugo. — Denselb. dem Schmiedemstr. C. Fuchs zu Kerzdorf, eine Tochter, Anna Auguste. — Denselb. dem Königl. Major u. Bezirks-Commandeur des 1. B. 2. Niederschles. Landwehr-Infant.-Regts. No. 47, L. F. v. Nassau, eine Tochter, Christine Gertrud Henriette Ottilie Bertha. — Den 30. der verwitt. Arbeiter Fran Bothe geb. Tränkler, ein Sohn, Carl August Hermann. Denselb. dem Restaurateur W. Reiche, ein S., Rudolph Georg. — Den 7. Decbr. dem Schuhmachermeister A. Skrzypalle, ein Sohn, Max Alfred Richard. — Den 9. dem Arbeiter A. Fischer, ein Sohn, Friedrich Alwin Oswald. — Denselb. dem Stellmacher Fr. Zahn, eine Tochter, Auguste Martha. — Den 14. dem Arbeiter Fr. Hirt, einen todtgeb. Sohn. — Denselb. der unverehel. Christiane Borrman aus Lichtenau, ein Sohn, Friedr. Wilhelm Hermann. — Den 16. dem Inwohner F. W. Fichtner in Kerzdorf, eine Tochter, Louise Selma. — Den 16. dem Schuhmacherstr. R. Hirt, eine Tochter, Anna Clara. — Denselb. dem Schneidermstr. E. Lochmann, ein Sohn, Otto Bruno Max. — Den 17. dem Bahnhofsarbeiter Gotthelf Kunth, eine Tochter, Marie Bertha. — Den 20. dem Schornsteinfeger R. Przepiorsky, ein S., Carl Wilhelm Reinhold. — Den 21. dem Schuhmachermeister E. Schubert, ein Sohn, Ernst Emil. — Den 27. dem Schneidermstr. A. Angermann, eine todtgeb. Tochter.

**Gestorben.** Den 12. Decbr. v. J. die Tochter des Kaufm. C. Geißler, Anna Elisabeth Emma, alt 9 M. 7 T. — Den 18. der Schreiber C. R. Thoma, alt 61 J. 8 M. 2 T. — Denselb. der Weichensteller A. Keller, alt 42 J. 3 M. 4 T. — Denselb. die nachgel. Wittwe des Bürgers u. Fleischermeistrs. weil. C. F. Tiefs, Frau Christiane Friederike geb. Röder, alt 77 J. 6 M. 3 T. — Den 21. die Tochter des Arbeiters C. G. Gerlach, Anna Pauline, alt 9 M. 14 T. — Denselben der Königl. Justiz-Rath Friedr. Aug. Ulrich in Dresden, alt 55 J. 6 M. 11 T. — Den 24. der Bahnhofsarb. C. Jacob, alt 35 J. 3 T. — Den 27. der Bäckerstr. C. L. Glunz aus Greiffenberg, alt 29 J. 7 M. 24 J. — Den 28. die Ehefrau des Bürgers u. Hausbes. Joh. G. Hoferichter, Frau Christ. Friederike geb. Tschirner, alt 65 J. 9 M. 26 T. — Den 30. die nachgel. Wittve des weil. Jägers